

AKTIONSTAGE GEFÄNGNIS HAMBURG 2019

GEFÄNGNIS, GESUNDHEIT, GESELLSCHAFT

Wie sich Sucht, Haft und (Infektions-)Krankheiten nicht nur gegenseitig bedingen, sondern auch die (Re-)Integrationschancen der Inhaftierten und gesamtgesellschaftliche Ziele beeinflussen

Fr., 1. November – 17 Uhr

Ausstellung: Herausforderung - Gesundheit im Gefängnis

Ausstellungseröffnung mit VertreterInnen der Gefangenengewerkschaft GG/BO und der Bediensteten im Vollzug. Ausstellung läuft bis zum 6. November

Ort: Nebenflur von cantina fux & ganz, Bodenstedtstraße 16

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG DER BEWEGUNGSSTIFTUNG

Di., 5. November 2019 – 17 Uhr

Vorträge: Gefängnis, Sucht, Gesundheit

Karlheinz Keppler (Gefängnisarzt i.R.):

Sucht, Infektionskrankheiten und die Aufgaben des Gefängnisses

Mathias Gehrcke (Arzt im Justizvollzug HH):

Herausforderungen des Arzt-Patient-Verhältnisses im Gefängnis

Dieter Ameskamp (Holstenambulanz):

Nachsorge bei entlassenen Drogenabhängigen: Nach der Haft ist vor der Haft?

Ort: Foyer der Justizvollzugsschule, Drehbahn 36

VERANSTALTET VOM LANDESVERBAND HAMBURGER STRAFFÄLLIGENHILFE E.V. & HAMBURGISCHE LANDESSTELLE FÜR SUCHTFRAGEN E.V.

Do., 6. November 2019 – 19 Uhr

Film: „Sie nennen sich Schiesser“

Dokumentation Hamburg 1971, von C. Geissler, H. Dudda, G. Janssen

Diskussion mit Volker Heer-Rodiek (Leiter jhj e.V.): **Sucht, Knast und andere Wege**

Ort: SchanzenKino 73, Schulterblatt 73, linke Seite Hinterhaus, 2. Etage

FILMVORFÜHRUNG MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG DER CHRISTIAN GEISSLER GESELLSCHAFT E.V. UND DES LANDESVERBANDS HAMBURGER STRAFFÄLLIGENHILFE E.V.